Presseinformation

20. April 2010

Land NÖ fördert die Generalsanierung des Stifts Altenburg

LH Pröll: Barockjuwel des Waldviertels schützen

Die Gesamtsanierung des Benediktinerstifts Altenburg findet heuer ihre Fortsetzung. Zur finanziellen Unterstützung der Sanierungsarbeiten hat die Landesregierung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine Subvention in Höhe von 122.000 Euro beschlossen. „Der Finanzierungsbeitrag des Landes Niederösterreich soll Stift Altenburg bei der Bewältigung der schwierigen Aufgabe einer mehrjährigen Gesamtsanierung unterstützen und helfen, dieses Barockjuwel des Waldviertels zu schützen", so Landeshauptmann Pröll.

Das Benediktinerstift Altenburg beabsichtigt, innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren (bis 2012) das gesamte Stiftsgebäude einschließlich der Stiftskirche einer Generalsanierung zu unterziehen. Der Auftakt der Generalsanierung erfolgte im Jahr 2002. Die Sanierungsarbeiten sollen im heurigen Jahr in einer neunten Bauetappe fortgeführt werden.

So liegt der Schwerpunkt der Arbeiten auf der Fertigstellung der Erneuerung der schon schadhaften Stiftsdächer. Im Speziellen soll das Dach an der Ostseite der Bibliothek erneuert werden. Das dafür benötigte Gerüst wird auch für die Sanierung der Ostfassade der Bibliothek genutzt. In der Stiftskirche soll ab Herbst der Mater Dolorosa Altar restauriert werden. Je nach Sanierungsbedarf werden auch einzelne Sandsteinfiguren an der Nordseite der Stiftsgebäude über der Sala terrena restauriert.

Das Investitionsvolumen für die neunte Etappe der Generalsanierung beträgt 370.000 Euro. Das Land Niederösterreich übernimmt mit dem beschlossenen Finanzierungsbeitrag ein Drittel dieser Kosten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at